gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am : 02.10.2023 Version (Überarbeitung) : 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

MFTAFI UX 70-40 Zink-Paste

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdünner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Lieferant

Techno-Service GmbH

Straße: Detmolder Str. 515

Postleitzahl/Ort: D-33605 Bielefeld

Telefon: +49 521 92444 0 **Telefax:** +49 521 207432

Ansprechpartner für Informationen: verkauf@metaflux.de

1.4 Notrufnummer

+49(0)70024112112 oder +1 872 5888271 (TSF) 24h

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten: Kategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Aquatic Acute 1; H400 - Gewässergefährdend: Akut 1; Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1; H410 - Gewässergefährdend: Chronisch 1; Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme





Flamme (GHS02) · Umwelt (GHS09)

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke

sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH208 Enthält COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

Seite: 1 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT); REACH-Nr.: 01-2119467174-37-XXXX; EG-Nr.: 231-175-3; CAS-Nr.: 7440-

66-6

Gewichtsanteil : ≥ 50 - < 100 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE; REACH-Nr.: 01-2119455851-35-XXXX; EG-Nr.: 918-

668-5; CAS-Nr.: 64742-95-6

Gewichtsanteil : ≥ 5 - < 10 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT SE 3 ; H335 STOT SE 3 ; H336

Aquatic Chronic 2; H411 EUH066

XYLOL; REACH-Nr.: 01-2119488216-32-XXXX; EG-Nr.: 215-535-7; CAS-Nr.: 1330-20-7

Gewichtsanteil : ≥ 1 - < 5 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Flam. Liq. 3 ; H226 Asp. Tox. 1 ; H304 STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H312

Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335

COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT); REACH-Nr.: 01-2119524678-29-XXXX; EG-Nr.: 205-250-6; CAS-Nr.: 136-52-7

Gewichtsanteil : ≥ 0,01 - < 0,1 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Repr. 1B ; H360 Skin Sens. 1A ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Acute 1 ; H400

Aquatic Chronic 3; H412

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

Bei Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Mit fetthaltiger Salbe eincremen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Unverletztes Auge schützen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Seite: 2 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Wasser Schaum Löschpulver Kohlendioxid (CO2) Sand Stickstoff Löschdecke

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandübertragung möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Schaum in größeren Mengen auftragen, da er zum Teil durch das Produkt zerstört wird. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

P241 - Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung/... verwenden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 3

Fernhalten von

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT); CAS-Nr.: 7440-66-6

Seite: 3 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Grenzwerttyp (Herkunftsland): STEL (D)

Parameter : E: einatembare Fraktion

Grenzwert: 4 mg/m³

Bemerkung: 15 minutes average

Version:

Grenzwerttyp (Herkunftsland): STEL (D)

Parameter: A: alveolengängige Fraktion

 $Grenzwert: \hspace{1.5cm} 0,4 \hspace{1mm} mg/m^3$

Bemerkung: 15 minutes average

Version:

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TWA (D)

Parameter : E: einatembare Fraktion

Grenzwert : 2 mg/m³
Bemerkung : DFG

Version:

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TWA (D)

Parameter : A: alveolengängige Fraktion

Grenzwert : 0,1 mg/m³
Bemerkung : DFG

Version:

XYLOL; CAS-Nr.: 1330-20-7

 $\begin{array}{ll} \mbox{Grenzwerttyp (Herkunftsland)}: & \mbox{TRGS 900 (D)} \\ \mbox{Grenzwert}: & \mbox{50 ppm} \ / \ 220 \ \mbox{mg/m}^3 \end{array}$

Spitzenbegrenzung: 2(II)

Bemerkung: H

Version: 23.06.2022

Grenzwerttyp (Herkunftsland): STEL (EC)
Grenzwert: 100 ppm /

Grenzwert: 100 ppm / 442 mg/m³

Bemerkung: Skin
Version: 20.06.2019
Grenzwerttyp (Herkunftsland): TWA (EC)

Grenzwert: 50 ppm / 221 mg/m³

Bemerkung: Skin
Version: 20.06.2019

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Grenzwert: 50 mg/m³

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C6-C14, aromatisch C9-C14)

Grenzwert : > 8 - <= 9 %

Biologische Grenzwerte

XYLOL; CAS-Nr.: 1330-20-7

Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 903 (D)

Methylhippur- (Tolur-)säure (alle Isomere) / Urin (U) / Expositionsende bzw.

Parameter: Schichtende
Grenzwert: 2000 mg/l
Version: 25.02.2022

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT); CAS-Nr.: 7440-66-6 Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Einatmen Expositionshäufigkeit : Langzeitig Grenzwert : 5 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal Expositionshäufigkeit: Langzeitig

Seite: 4 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Grenzwert: 83 mg/kg

LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE; CAS-Nr.: 64742-95-6

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 25 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen Expositionshäufigkeit: Langzeitig Grenzwert: 150 mg/m³

XYLOL; CAS-Nr.: 1330-20-7

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 65,3 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (lokal)

Expositionsweg: Einatmen Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig Grenzwert: 260 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 65,3 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 260 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 125 mg/kg KG/Tag

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 5 mg/kg KG/Tag

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeitig
Grenzwert: 442 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 221 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 221 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 442 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 212 mg/kg KG/Tag

PNEC

XYLOL; CAS-Nr.: 1330-20-7

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)

Seite: 5 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Grenzwert: 0,044 - 0,327 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, zeitweise Freisetzung)

Grenzwert: 0,01 - 0,327 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Gewässer, Meerwasser)

Grenzwert: 0,0044 - 0,327 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Sûßwasser)
Grenzwert: 2,52 - 12,46 mg/kg dw
Grenzwerttyp: PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert: 0,252 - 12,46 mg/kg dw

Grenzwerttyp: PNEC (Boden)
Grenzwert: 0,852 - 2,31 mg/kg dw
Grenzwerttyp: PNEC (Kläranlage)
Grenzwert: 1,6 - 6,58 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz



Bei Spritzergefahr Schutzbrille verwenden.

Geeigneter Augenschutz

EN 166.

Hautschutz

Handschutz



Geeigneter Handschuhtyp: EN 374. Geeignetes Material: Butylkautschuk

Durchbruchszeit : 480 min.

Dicke des Handschuhmaterials: 0,3 mm.

Bemerkung: Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Atemschutz



Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung

Geeignetes Atemschutzgerät

Kombinationsfiltergerät

Typ : A

Bemerkung

Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

Allgemeine Hinweise

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

8.3 Zusätzliche Hinweise

Es wurden keine Tests durchgeführt. Die Auswahl wurde bei den Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt. Bei Zubereitungen ist die Beständigkeit von Handschuhschutzmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz geprüft werden.

Seite: 6 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

 Überarbeitet am :
 02.10.2023
 Version (Überarbeitung) :
 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe : grau Geruch

charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	(1013 hPa)		nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	ca.	140 - 180	°C	
Flammpunkt :		>	23	°C	DIN EN ISO 13736
Entzündbarkeit :			entzündbar		
Dampfdruck :	(20 °C)	<	15	hPa	Rechnerisch
Dichte :	(20 °C)	ca.	3,05	g/cm ³	
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)	<	1	%	
Wasserlöslichkeit :	(20 °C)		praktisch unlöslich		
pH-Wert :	(20 °C)		nicht anwendbar		
Auslaufzeit :	(20 °C)		20 - 32	S	DIN-Becher 6 mm
Kinematische Viskosität :	(20 °C)		550 - 950	mm²/s	
Relative Dampfdichte :	(20 °C)		nicht bestimmt		
Maximaler VOC-Gehalt (EG) :			13,7	Gew-%	
Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) :			13,7	Gew-%	
Abgabepflichtiger VOC-Gehalt (Schweiz) :			13,5	Gew-%	

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.

Bildung von: Peroxide.

10.2 Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung. Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität

Parameter: ATEmix
Expositionsweg: Oral
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Seite: 7 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Parameter: LD50 (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 2000 mg/kg
Methode: OECD 401

Parameter: LD50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr.:

64742-95-6)

 Expositionsweg :
 Oral

 Spezies :
 Ratte

 Wirkdosis :
 > 2000 mg/kg

 Methode :
 OECD 401

Parameter: LD50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 4300 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: ATEmix
Expositionsweg: Dermal
Wirkdosis: > 2000 mg/kg

Parameter: LD50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr. :

64742-95-6) Dermal

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 2000 mg/kg
Methode: OECD 402

Parameter: LD50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: 4200 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter : ATEmix

Expositionsweg : Inhalation (Dampf)

Wirkdosis: > 20 mg/l

Parameter: LC50 (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT); CAS-Nr.: 7440-66-6)

Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 5410 mg/m³
Methode : OECD 403

Parameter: LC50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE; CAS-Nr.:

64742-95-6)

 Expositionsweg :
 Einatmen

 Spezies :
 Ratte

 Wirkdosis :
 > 5000 mg/l

 Methode :
 OECD 403

Parameter : LC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Expositionsweg: Einatmen
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 6350 mg/l
Expositionsdauer: 4 h

Ätzwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung der Haut

Parameter: Sensibilisierung der Haut (COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT); CAS-Nr.: 136-52-7)

Spezies : Maus

Seite: 8 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Ergebnis: Starkes Allergen (Unterkategorie 1A).

Methode: OECD 429

Ergebnis / Bewertung

Angaben zum Gemisch (rechnerisch): Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sensibilisierung der Atemwege

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Keimzellmutagenität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Mögliche schädliche Wirkungen auf Sexualfunktion und Fruchtbarkeit

Parameter: NOAEL(C) (COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; CAS-Nr. : 136-52-7)

Expositionsweg: Oral Spezies: Ratte

Wirkdosis: 30 mg/kg KG/Tag

Ergebnis: Positiv.

Methode: OECD 422

Abschätzung/Einstufung

Angaben zum Gemisch (rechnerisch) : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

STOT RE 1 und 2

Parameter: STOT RE 1 und 2 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Expositionsweg : Oral Spezies : Ratte

Wirkdosis : 150 mg/kg KG/Tag

Expositionsdauer: 90 Tag(e)

Parameter: STOT RE 1 und 2 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Expositionsweg: Inhalativ
Spezies: Ratte
Wirkdosis: >= 3,5 mg/l
Expositionsdauer: 90 Tag(e)

Aspirationsgefahr

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen

Kann über die Haut aufgenommen werden. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Zusätzliche Angaben

Nicht geprüfte Zubereitung. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Seite: 9 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: LC50 (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis : 330 - 780 μg/l

Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: 7,6 mg/l
Expositionsdauer: 96 h
Methode: OECD 203

Parameter: LC50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr. :

64742-95-6)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: 9,2 mg/l Expositionsdauer: 96 h Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter: NOEC (COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT) ; CAS-Nr. : 136-52-7)

Spezies: Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Auswerteparameter: Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis: 0,21 mg/l Expositionsdauer: 34 D Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter: EC50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr. :

64742-95-6)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Wirkdosis: 3,2 mg/l
Expositionsdauer: 48 h
Methode: OECD 202

Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

Parameter: NOEC (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter: NOEC (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

 $\begin{array}{lll} \mbox{Wirkdosis}: & 73 - 251 \ \mu g/l \\ \mbox{Expositionsdauer}: & 21 \ D \\ \mbox{Methode}: & \mbox{OECD 211} \end{array}$

Parameter: NOEC (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: EC50 (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis : 1833 - 2909 μg/l

Seite: 10 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Expositionsdauer: 48 h
Methode: OECD 202

Parameter: EC50 (XYLOL; CAS-Nr.: 1330-20-7)
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 3,82 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Parameter: EC50 (XYLOL; CAS-Nr.: 1330-20-7)
Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Wirkdosis: 4,7 mg/l
Expositionsdauer: 72 h
Methode: OECD 201

Parameter: EL50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr. :

64742-95-6)

Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata

Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Wirkdosis: 2,6 mg/l
Expositionsdauer: 72 h
Methode: OECD 201

Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: NOEC (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr. :

64742-95-6)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Auswerteparameter : Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Wirkdosis: 0,07 mg/l Expositionsdauer: 72 h Methode: OECD 201

Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen

Parameter: EC50 (COBALTBIS(2-ETHYLHEXANOAT); CAS-Nr.: 136-52-7)

Spezies : Lemna minor (kleine Wasserlinse)

Auswerteparameter: Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen

Wirkdosis: 90,1 µg/l
Expositionsdauer: 7 D
Methode: OECD 221

Toxizität für Mikroorganismen

Parameter: EC50 (ZINKPULVER - ZINKSTAUB (STABILISIERT) ; CAS-Nr. : 7440-66-6)

Spezies: Bakterientoxizität
Wirkdosis: 5,2 mg/l
Expositionsdauer: 3 h

Parameter : EC50 (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Spezies : Bakterientoxizität Wirkdosis : > 175 mg/l

Parameter : EC50 (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; CAS-Nr. :

64742-95-6)

Spezies: Bakterientoxizität
Wirkdosis: > 99 mg/l
Expositionsdauer: 10 min
Methode: OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Inokulum:

Parameter: BSB (% des ThSB) (LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ;

CAS-Nr. : 64742-95-6) Biologischer Abbau

Abbaurate : 78 %
Testdauer : 28 D
Methode : OECD 301F

Parameter : BSB (% des CSB) (XYLOL ; CAS-Nr. : 1330-20-7)

Seite: 11 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Inokulum: Eliminationsgrad

Auswerteparameter: Aerob Abbaurate: 94 % Testdauer: 28 D

Bewertung: Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Methode: OECD 301F

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Gemäß der Rezeptur sind keine AOX enthalten.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

08 01 11* (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

Andere Entsorgungsempfehlungen

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

13.2 Zusätzliche Angaben

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

FARBE (ZINK-PULVER · LÖSUNGSMITTELNAPHTA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE)

Seeschiffstransport (IMDG)

PAINT (ZINC POWDER \cdot SOLVENT NAPHTHA (PETROLEUM), LIGHT AROMATIC)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

PAINT (SOLVENT NAPHTHA (PETROLEUM), LIGHT AROMATIC)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

 Klasse(n):
 3

 Klassifizierungscode:
 F1

 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):
 30

 Tunnelbeschränkungscode:
 D/E

 Sondervorschriften:
 LQ 5 l · E 1

Seite: 12 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

Gefahrzettel:



Seeschiffstransport (IMDG)



Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n): 3
Sondervorschriften: E 1
Gefahrzettel:



14.4 Verpackungsgruppe

Ш

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID): Ja Seeschiffstransport (IMDG): Ja (P) Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR): Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkungen

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3, 40, 48, 75

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

 $Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz \, (94/33/EG) \, beachten.$

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Gewichtsanteil (Ziffer 5.2.5. I): < 5 %

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): entzündbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Seite: 13 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

Überarbeitet am: 02.10.2023 Version (Überarbeitung): 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Keine

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AOX: adsorbierbare organisch gebundene Halogene

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

CAS: Chemical Abstracts Service (Unterabteilung der American Chemical Society)

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Classification Labelling and Packaging)

EAK / AVV: europäischer Abfallartenkatalog / Abfallverzeichnis-Verordnung

ECHA: Europäische Chemikalienagentur (European Chemicals Agency)

EINECS: : Altstoffverzeichnis (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonized System of Classifiaction and Labelling of Chemicals)

IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung (International Air Transport Association)

ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (International Civil Aviation Organization)

IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffverkehr (International Maritime Code for Dangerous Goods)

RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr (Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses)

TRGS: Technische Regel für den Umgang mit Gefahrstoffen

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

VOC: flüchtige organische Verbindung (volatile organic compound)

VVEA: Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe

WGK: Wassergefährdungsklasse

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

DGUV: Deutsche gesetzliche Unfallversicherung, GESTIS-Stoffdatenbank

ECHA: Classification And Labelling Inventory

ECHA: Pre-registered Substances

ECHA: Registered Substances

EG-Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

ESIS: Chemikalieninformationssystem der EU (European Chemical Substances Information System)

GDL: Gefahrstoffdatenbank der Länder

UBA Rigoletto: Datenbank des Umweltbundesamtes für wassergefährdende Stoffe

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates

|-> Verordnung (EG) Nr. 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Bewertung:

Flam. Liq. 3 : Flammpunkt (°C) EN ISO 13736 Aquatic Acute 1 : Berechnungsverfahren. Aquatic Chronic 1 . Berechnungsverfahren.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Seite: 14 / 15

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname: METAFLUX 70-40 Zink-Paste

 Überarbeitet am :
 02.10.2023
 Version (Überarbeitung) :
 6.1.2 (6.1.1)

Druckdatum: 28.11.2023

H360 Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 15 / 15